

Das Cmake-Buildsystem – Programmentwicklung leichtgemacht

Wolfgang Dautermann

10. Januar 2011

1 Motivation

Linux bringt wie viele Unix-Systeme Entwicklungstools für Programmierer/innen mit (Compiler für div. Programmiersprachen, etliche Skriptsprachen, ...) und einfache Programme sind schnell programmiert.

Aber wie erstellt man umfangreichere Programme und Libraries möglichst einfach – und wie kann man die eigenen Programme dann einfach für div. Distributionen *paketieren*?

Viele Open-Source-Projekte verwenden inzwischen das Cmake-Buildsystem – am bekanntesten war der Wechsel des KDE-Projekts zu Cmake. Der Vortrag zeigt wie man Cmake für eigenen Projekte verwenden kann.

2 Geplante Struktur des Vortrags

- Kurze Einführung in die Programmentwicklung mit dem Buildsystem Cmake
- Übersicht über Cmake-Features
- Bauen von einfachen Programmen und Libraries
- Umfangreichere Projekte
- Paketieren der Software – wie erstellt man einfach Softwarepakete mit Cpack?

3 Zielgruppe

Besucher, die an der Programmentwicklung unter Linux interessiert sind (und dabei compilierte Sprachen wie C/C++/...) verwenden. Eventuell Leute, die ein eigenes Open-Source-Projekt starten (wollen) und Unterstützung beim Cmake-Buildsystem oder der Paketierung haben wollen.

Elementare C-Kenntnisse sind wünschenswert.

4 Praktische Vorführung

Einige praktische Vorführungen (Übersetzen und Paketieren von Hello-World-Programmen und auch umfangreicheren Programmen) sind geplant.

5 Literatur/Weblinks

- Cmake-Homepage: <http://www.cmake.org/>
- Cpack: http://www.cmake.org/Wiki/CMake:Packaging_With_CPack